



Case: gesicherter Transport nach den GDP-Richtlinien.

Der Pharmagroßhandel Max Pharma gewährleistet die Temperaturführung wertvoller Medikamente entlang der Lieferkette. Seit seiner Gründung im Jahr 2005 arbeitet das Unternehmen mit GO! Express & Logistics zusammen. Konform zu den GDP-Richtlinien sorgt GO! für den sicheren Transport der Arzneimittel.

Max Pharma mit Sitz in Gattendorf bei Hof bietet Apotheken und Kliniken als vollversorgender und vollsortierter Großhandel die Abdeckung aller Abläufe zwischen dem Arzneimittelproduzenten und dem Letztabnehmer an. Diese reichen vom Einkauf über fachgerechte Lagerung, Serialisierung der Arzneimittel und Bestellabwicklung bis hin zur Lieferlogistik und Redistribution. Neben einem Vollsortiment können die Kunden auf Special Services zurückgreifen, wie etwa die Schnelllogistik in Europa oder Spätbestellung für Notfälle. Die Kernkompetenz liegt in der onkologischen Versorgung – hier zählt Max Pharma zu den führenden Unternehmen in Deutschland. Im Bereich der Onkologie werden oftmals sensible und wertvolle Medikamente eingesetzt, die nach der Herstellung



nur unter bestimmten Temperaturbedingungen (zwischen 2 und 8 °C) gelagert und transportiert werden dürfen. Seit 2005 verantwortet GO! als zertifizierter Express- und Kurierdienstleister die Zustellung von Arzneimitteln und bietet dem Unternehmen eine schnelle, europaweite und vor allem GDP-konforme Distribution.

Besondere Bedingungen für Humanarzneimittel

Die GDP-Richtlinien beschreiben unter anderem die Anforderungen an Lagerung und Transport von Humanarzneimitteln zur Sicherstellung der Arzneimittelqualität und -unversehrtheit und somit der Patientensicherheit während der gesamten Distributionskette. Zudem geben sie geeignete Instrumente vor, die verhindern sollen, dass gefälschte Arzneimittel in die legale Lieferkette gelangen. Vor diesem Hintergrund hat GO! alle notwendigen Maßnahmen zur Erlangung der GDP-Konformität ergriffen und in seinem Managementsystem verankert. Für den Transport pharmazeutischer Erzeugnisse sind die Kuriere und Mitarbeiter von GO! speziell geschult und in allen GO! Stationen und HUBs sind separate Pharmabereiche eingerichtet.

Auch für den Transport von zytostatischen Arzneimitteln ist das gesamte GO! System durch die Bereitstellung von SpillKits und spezifischen Unterweisungen bestens ausgerüstet. Ein Reinigungs- und Hygienekonzept gibt systemverbindliche Vorgaben zur Pflege von Gebäuden und Fahrzeugen sowie zur Personalhygiene vor. Darüber hinaus gilt das Prinzip der kurzen Beförderungszeiten sowie die eindeutige Identifizierbarkeit und lückenlose Sendungsverfolgung. Mit diesen Qualitätsstandards gemäß GDP wird dem Sicherheitsaspekt von Mensch und Arzneimittel so über die gesamte Wertschöpfungskette bis hin zur Arzneimittelverteilung Rechnung getragen.

GO! erfüllt Zustellungsquote von 99,78 Prozent

Insbesondere Präparate für die onkologische Versorgung werden oftmals speziell auf den jeweiligen Patienten abgestimmt und hergestellt. Umso entscheidender ist die zuverlässige und sichere Zustellung, damit das wertvolle Medikament nicht verfällt. „In den 15 Jahren unserer Zusammenarbeit ist noch keine Sendung verloren gegangen oder zu spät ausgeliefert worden“, bestätigt Michael Kretzer, Geschäftsführer der Max Pharma GmbH, „neben der Professionalität, die GO! beispielhaft bei der Umstellung der GDP-Compliance gezeigt hat, schätzen wir besonders die menschliche Dynamik der Mitarbeiter, die alle mit Herz und Verstand arbeiten.“ In der Regel stellt die GO! Station Bayreuth die Sendungen per Overnight zu und bietet bundesweit eine Spätabholung bis 18.00 Uhr

mit Frühzustellung am nächsten Werktag bis 8.00 Uhr. Bei Bedarf wird auch an Feiertagen und europaweit ausgeliefert. Das Sendungsvolumen ist konstant hoch. Kurze Beförderungszeiten, höchste Qualitäts- und Sicherheitsstandards sowie speziell geschulte Mitarbeiter sind bei GO! die Grundvoraussetzung für pharmazeutische Transporte. Die Kundenanforderung im Blick, arbeitete GO! im Jahr 2013 gemeinsam mit Max Pharma an einer Transportlösung, um die GDP-Richtlinien vollständig und pünktlich zu deren Einführung umzusetzen. Entsprechend kann das GO! System mit über 100 Stationen in Deutschland und Europa seinen Kunden aus dem Life-Sciences-Bereich den Transport ihrer Produkte anbieten.

Über Max Pharma

Die Max Pharma GmbH arbeitet als vollversorgender und vollsortierter Pharmagroßhandel nach § 52a des Arzneimittelgesetzes (AMG) und als pharmazeutisches Unternehmen nach § 67 AMG. Das Unternehmen versorgt bundesweit Apotheken und Kliniken mit Arzneimitteln. Zum Leistungsportfolio gehören Einkauf, fachgerechte Lagerung, Serialisierung der Arzneimittel mit Tags, Bestellabwicklung sowie Lieferlogistik und Redistribution. Die Kernkompetenz liegt im Bereich der Onkologie. Durch im Haus entwickelte, innovative Technologien kann das Unternehmen absolute Fälschungssicherheit im Arzneimittelsektor garantieren – und arbeitet hierfür mit dem Technologiepartner XQS-Service GmbH zusammen. Das Unternehmen mit 25 Mitarbeitern am Standort Gattendorf bei Hof steht unter der Geschäftsführung von Michael Kretzer.

Über GO! Express & Logistics

GO! Express & Logistics ist Europas größter konzernunabhängiger Anbieter von Express- und Kurierdienstleistungen. Das weltweit operierende Partnernetzwerk wurde 1984 gegründet und umfasst aktuell über 100 GO! Stationen in Europa. Über 1.400 Mitarbeiter und mehr als 1.700 Fahrer und Kuriere sind täglich im Einsatz und sorgen für den Transport der jährlich mehr als 8 Millionen Sendungen (2020).



GO! bietet unter dem Motto „Alles außer gewöhnlich“ ein breites Portfolio an Logistiklösungen: vom regionalen Kuriertransport bis hin zum weltweiten Expressversand. Von Waren, Dokumenten und besonders zeitkritischen Sendungen bis hin zu sensiblen Versandinhalten oder komplexen Logistikanforderungen. Maßgeschneiderte Lösungen für Branchen und vielfältige Value Added Services runden das Portfolio an 365 Tagen im Jahr rund um die Uhr ab.

© Eine Verwendung des vorliegenden mittels Copyright geschützten Dokumentes ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher vorheriger Zustimmung zulässig. Bei Nichtbeachtung behalten wir uns weitergehende rechtliche Schritte vor.